

Gelbfieberimpfung



"stehendes" Gewässer

Gelbfieber wurde Anfang des 20. Jahrhunderts im Zusammenhang mit dem Bau des Panamakanals tragisch berühmt. Damals erkrankten und starben daran tausende Arbeiter. Erst einige Jahre zuvor wurde der Zusammenhang zwischen dem Virusüberträger, der Tigermücke (*Aedes*), und dem oftmals tödlich verlaufenden Fieber entdeckt. Da dieses Virus ebenfalls Affen befällt, kommt es immer wieder in

Dschungelgebieten zu Epidemien, und trotz aller Impfprophylaxe konnte das Virus bisher nicht ausgerottet werden. Gelbfieber hat sich von Südamerika nach Zentralafrika (südlich der Sahara bis zum Malawisee) ausgebreitet und kommt heute ausgerechnet in so beliebten Fernreisezielen wie Brasilien, Venezuela, Peru, Tansania und Kenia vor. In Asien sind bisher keine endemischen Gelbfiebergebiete bekannt. Gelbfieber verursacht schwere Krankheitssymptome wie hohes Fieber, Schleimhautblutungen und eine Leberentzündung.

Bis zu 20% der Erkrankten sterben.

Die weibliche schwarz-weiß gestreifte Tigermücke ist ganztägig aktiv, besonders aber zur Dämmerung. Deshalb ist lange Bekleidung und ein gutes Mückenschutzpräparat auf den unbedeckten Hautstellen bei einem Aufenthalt in Endemiegebieten unbedingt angeraten.

Einen nahezu 100 % Schutz gegen Gelbfieber bietet jedoch nur die Schutzimpfung. Eine Immunität besteht ab 10 Tage nach der Impfung.

Das Gelbfiebersiegel ist 10 Jahre gültig. Bei Auffrischungs- bzw. Wiederholungsimpfungen besteht sofort nach der Injektion ein Schutz.

Da in den zur Verfügung stehenden Gelbfieberimpfstoffen Hühnereiweiß enthalten ist und dieses in Ausnahmefällen bei den Geimpften allergische Reaktionen auslösen kann, bitten wir Sie etwas mehr Zeit einzuplanen, da noch ein 30-minütiges Beobachtungsintervall vorgeschrieben ist. Insgesamt ist die Gelbfieberimpfung aber gut verträglich. Empfehlenswert ist diese Impfung bei Reisen in die o.g. Endemiegebiete.

Bei Reisen in einige Länder oder bei Rundreisen in mehrere benachbarte Länder, wobei mindestens ein Land ein Gelbfieber-Endemiegebiet ist, kann ein gültiger Impfschutz sogar vorgeschrieben sein. Bitte beachten Sie daher die notwendige Zeit nach der Impfung bis zum Erlangen eines vollständigen Impfschutzes (10 Tage!).

Der derzeitige Gebührensatz für Beratung, Impfstoff, Impfung, Siegel und ggf. Impfbuch beträgt etwa 49€

Dr. Driesner